

Verlag von Wiegandt & Grieben (G. K. Sarasin) in Berlin

# Ferien- und Reise-Lektüre!

## 1) Romane von Hermann Kurz

- a) Die Schartenmättler.  
b) Stoffel Hiss.

} Je M. 3.—; geb. M. 4.—.

DEUTSCHE TAGESZEITUNG: Bücher von solcher Art können nicht minder als die schönsten Berge und Täler und Ströme und Burgruinen dazu beitragen, dass dem Deutschen sein Vaterland als schönstes erscheine.

MAX CHRISTLIEB IM BUCHWART: Wir dürfen froh sein, dass wir endlich so kerngesunde Dichtungen erhalten.

FÜRS HEIM, ZÜRICH: Seit Peter Camenzind habe ich keinen Roman gelesen von soviel Poesie und soviel Menschenschicksal (betr. Stoffel Hiss).

## 2) Die Bekenntnisse von J. J. Rousseau.

Deutsch von Ernst Hardt. Biagsam in Leder in Taschenformat M. 10.—.

BRESLAUER ZEITUNG: Als ich anfang in dem Buche zu lesen, da las ich fort und fort und konnte nicht aufhören. Für mich ist das Buch eins der wunderbarsten, die ich kenne.

## 3) Erinnerungen von Alexander Herzen.

Aus dem Russischen von Otto Buef. 2 Bände. M. 10.—; geb. M. 12.50.

NEULAND, Monatsblätter zur geistigen und ökonomischen Kultur Russlands und des fernen Ostens, März 1908: Dies unvergängliche Memoirenwerk von einem der glänzendsten und anziehendsten Geister, die Russland je hervorgebracht, ist von einer inneren Kraft durchdrungen, wie sie nur echten Dichterverken eigen ist. Als Völkerpsychologe und Menschenkenner offenbart Herzen eine Feinheit und Elastizität des Begreifens, die nicht nur auf Erfahrung, sondern auch auf Genialität beruhen. Über Russland und das russische Volk erfährt man aus diesen Memoiren Wesentliches und Unvergessliches

Die NEUE FREIE PRESSE, WIEN: Das Leben Herzens ist ein Roman, nicht nur die Tragödie eines der machtvollsten Publizisten, sondern ein Zeitroman, in den alle Kräfte und Männer der damaligen russischen Politik und Kultur bedeutsam eingreifen. Er selbst hat diesen Roman geschrieben, seine Erinnerungen. Ein wichtiges, interessantes Werk, ein Bild Russlands unter Nikolaus I. und vielleicht auch des heutigen Russlands und Nikolaus' II.

## 4) Clarissa. Ein Roman in Briefen.

Von Samuel Richardson.

(Erscheint in einigen Tagen.) Aus dem Englischen von Wilh. und Fritz Miessner.

Nur gebunden, biagsam in Leinwand M. 10.—.

Einer der spannendsten Romane, die je geschrieben worden sind.

Chr. F. Gellert dichtete auf Richardson:

Die Werke, die er schuf, wird keine Zeit verwüsten,  
Sie sind Natur, Geschmack, Religion.  
Unsterblich ist Homer, unsterblicher bei Christen  
Der Brite Richardson.

Die Bücher sind auch in den Barsortimenten von F. Volckmar und K. F. Koehler in Leipzig vorrätig!